

## Celine, Laurenz und Constanze sind Landesmeister im Degenfechten

Konnten die Fechterinnen und Fechter des MTV 1876 vor Jahresfrist noch neun der achtzehn Entscheidungen, zwölf im Einzel und sechs in der Mannschaft, bei den Offenen Thüringer Meisterschaften in der Disziplin Degenfechten gewinnen, waren es 2015 „nur“ fünf Titel in den Nachwuchsaltersklassen. Der Weggang bzw. die Beendigung der sportlichen Laufbahn einiger Sportler vom Gastgeber MTV 1876 Saalfeld hinterließ Lücken, die nicht zu füllen waren. So waren beispielsweise in den Altersklassen Schüler 2003 Jungen, B-Jugend 2002 und 2003 Mädchen gar keine Saalfelder am Start. Trotzdem konnte Abteilungsleiter André Langen eine positive Bilanz ziehen.

Einmal mehr Verlass war auf Constanze Landte. Im Vorjahr vierfache Landesmeisterin (A- und B-Jugend Einzel und Mannschaft) konnte die Sportlerin der Stadt Saalfeld 2014 diesmal nur noch in der A-Jugend antreten. Dort wurde sie ihrer Favoritenrolle gerecht. Nur in der Vorrunde gab sie ein Gefecht ab. Im Direktausscheid gewann sie konzentriert alle Gefechte und deklassierte im Finale Josana Vogel aus Radebeul mit 15:4 nach 10:0 Führung in der ersten Minute. Auch den Titel im Mannschaftswettbewerb holte Constanze in der Kampfgemeinschaft Saalfeld/Leipzig/Bischofswerda.



Genauso hoch ist die Leistung von Pascal Schier einzuschätzen. Nach der Vorrunde auf Platz eins musste er sich erst im Halbfinale dem späteren Meister Cornelius Petersen aus Altenburg geschlagen geben und wurde Dritter. Gemeinsam mit Anton und Georg Rein unterlag er in der Mannschaftskonkurrenz zunächst knapp PSV Weimar. Die drei steigerten sich aber im Platzierungsgefecht gegen KSZU Meiningen, einem der Mitfavoriten, und gewannen dieses 45:41 durch ein 5:2 von Pascal im letzten Gefecht gegen Vizemeister Sebastian Oleak.



Zwei weitere Landesmeistertitel steuerten die Schüler im Jahrgang 2004 bei. Celine Stumpf und Laurenz Dörfer wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und holten sich die Einzeltitel.

Bei den Mädchen gewann Josephine Bode im Jahrgang 2005+ Bronze. Leonie Bügel wurde im Jahrgang 2003 Vierte. Das Saalfelder Trio gewann im Mannschaftswettbewerb der Mädchen Bronze.

Keine Medaille gab es bei den männlichen Schülern. Jonas Bohn, Justus Neumann und Laurenz Dörfer kämpften gegen die Kampfgemeinschaft Altenburg/Weida im Viertelfinale, konnten lange dran bleiben. Im letzten Gefecht musste Laurenz gegen den drei Jahre jüngeren Altenburger Ole Petersen einen Rückstand aufholen. Eigentlich eine lösbare Aufgabe, aber Laurenz nahm die Sache wohl zu leicht. Er verlor das Gefecht und Saalfeld schied aus und wurde nur Fünfter.

Am zweiten Tag standen die B-Jugendwettbewerbe auf dem Programm. Leonard Bügel erkämpfte sich im Jahrgang 2001 Silber, Georg Rein holte im Jahrgang 2002 Bronze und Leon Zwerrenz wurde bei seinem ersten Wettkampf im gleichen Jahrgang Sechster. Im Mannschaftswettbewerb holte das Trio die Silbermedaille. Überschattet wurde dieser Wettbewerb von der Disqualifikation eines Meininger Sportlers wegen grober Unsportlichkeit welches das Ausscheiden des Meininger Teams zur Folge hatte.

Für das fünfte Saalfelder Gold sorgte Leonie Bügel, die mit Jara Petersen (Altenburg) und Annabel Helbig (Bischofswerda) Im Mannschaftsfinale der B-Jugend gegen TuS Osterburg Weida mit 45:40 gewinnen konnte. Das besondere an diesem Erfolg: Alle drei Fechterinnen sind noch Schüler und werden erst in der neuen Saison in diese Altersklasse aufrücken.